



### Gemeinsames Sportprojekt „American Football“ der Gesamtschule Paderborn-Elsen und den Paderborn Dolphins

## Wo Ledereier fliegen und Bänder reißen



Die Football-AG der Gesamtschule Paderborn-Elsen mit ihren Coaches (v.l.n.r.) Marius Emmerich, H.W. Hülsmann, Rafael Garcia.

09.08.2010 16:18:40 - RJS/... Es ist 14 Uhr an diesem Junitag und die Sonne brennt heiß auf dem Schulhof der Gesamtschule Paderborn Elsen. Vor der Turnhalle haben sich 15 Schüler im Alter zwischen 10 und 13 Jahren zusammengefunden, um noch zwei weitere Stunden an den seit 08:10 Uhr stattfinden Unterricht anzuhängen. Das Fach heißt „Sport AG“ und unterrichtet wird - je nach Verfügbarkeit der Ausrüstung - Flag- bzw. American Football.

American Football ist eine aus den USA stammende Ball-Sportart, wobei versucht wird, den Ball durch möglichst viel Raumgewinn in

die gegnerische Endzone zu bringen, um durch einen Touchdown Punkte zu erzielen. Da beim American Football auf Körperkontakt gespielt wird, tragen die Spieler eine besondere Schutzausrüstung.

Flag-Football ist die abgeschwächte Variante des American Football und der Körperkontakt wird hier durch das Abreißen eines am Spieler befestigten Bandes simuliert.

Begonnen wird jedes Training mit einem „Huddle“. (Huddle = Teambesprechung auf dem Feld) Hier wird den Schülern der jeweilige Ablauf des Trainings mitgeteilt. Um möglichen Verletzungen vorzubeugen, führen die Schüler Übungen zum Aufwärmen und Dehnen der Muskeln durch. Danach folgen in der Regel Technikübungen für die einzelnen Spielmannschaften, die in die Defense-, Ofense- und Special-Teams aufgeteilt sind. Abgeschlossen wird das Training mit dem Üben von Spielzügen. Trotz des schon langen Schultages sind die Schüler noch voll bei der Sache und geben alles. Beim Abschluß-Huddle geben die Trainer ihre Trainingseindrücke wieder und erklären, was gut bzw. schlecht gelaufen ist und was wie verbessert werden muss.

Seit 2002 besteht die Partnerschaft zwischen den Paderborn Dolphins und der Gesamtschule Paderborn-Elsen. Einmal wöchentlich kommen die Jugendtrainer der Paderborn Dolphins Rafael Garcia, Gunnar Strömming und Marius Emmerich in den Unterricht von Sportlehrer H. W. Hülsmann und zeigen den Jungs, wie Flag- bzw. American Football gespielt wird. Begonnen hat alles mit der Projektvorstellung in der Turnhalle. „Damals wurde die AG erstmals angeboten.“ sagt Nicklas Brinkmeier (12), einer der AG-Teilnehmer und ergänzt: „Mir hat das Angebot gefallen und so habe ich mich dafür gemeldet.“ „Leider konnte ich mir bisher noch kein echtes Football-Spiel ansehen, aber das werde ich sobald, wie möglich nachholen.“ Sein Mitschüler Pascal Appelbaum (10) sagt dazu: „Dieser Sport ist toll.“ „Hier kann man sich nach den - doch eher theoretischen Schulstunden - herrlich abregieren und kann zusätzlich noch Leistung bringen.“

Aber im American- oder Flag-Football zählt nicht nur die Leistung des einzelnen. Neben dem sportlichen Aspekt steht auch das Thema Teamarbeit und sportliche Fairness ganz oben im Lehrplan. Denn ohne Teamarbeit geht im American- oder Flag-Football gar nichts.

„Diese AG ist ein tolle Bereicherung für unser Lehrangebot“ erzählt Schulleiterin Anne Greipel-Bickel im Interview. „Die Gesamtschule Paderborn-Elsen bietet schon seit je her ein breites Sportangebot an.“ so Greipel-Bickel weiter. „Deshalb nahmen wir das Angebot der Paderborn Dolphins gerne an.“ „Für uns ist diese AG eine Bereicherung, da hier eine nicht alltägliche Sportart zu den allgemein beliebten wie Fußball, Handball oder Basketball den Schülern näher gebracht werden kann.“ Der verantwortliche Sportlehrer H.W. Hülsmann ergänzt: „Die Trainer Garcia, Strömming und Emmerich leisten eine tolle professionelle Arbeit.“ „Dadurch, dass sie aus der direkten Vereinsarbeit kommen, können sie den Kindern und Jugendlichen den Sport viel besser als ich näherbringen.“ „Durch ihre Erfahrungen aus der ehrenamtlichen Jugendarbeit haben sie eine besondere Art, mit den Jugendlichen umzugehen.“ „Es ist schon erstaunlich, mit wie viel Aufmerksamkeit sie dem Unterricht folgen.“

Dass den Unterricht Trainer der Paderborn Dolphins übernehmen ist nichts Ungewöhnliches für die Schule. In vielen Bereichen, wie z.B. der Mathematik, wird mit Außenstehenden, wie z. B. Paderborner Unternehmen, kooperiert.

Eine Angst, dass dieses Sportangebot evtl. ein Flop werden könnte bestand nie. Im Gegenteil. Schulleitung und Lehrkörper standen von Anfang an hinter diesem Projekt und unterstützten es, wo sie nur konnten.

Auch die Eltern stehen einhundertprozentig hinter der gewählten Sportart ihrer Kinder. Annette Fortstoer, Mutter eines der Schüler, findet es sogar Klasse, dass sich ihr Sohn für diesen Sport interessiert. Auf die Frage, ob ihr Sohn nicht lieber den beliebten Breitensport Fußball spielen sollte, antwortete sie: „Nein, ich finde Football ist durch seine konkretes Regelwerk ein toller Sport und die Kinder lernen wichtige Teamarbeit.“ Bedenken, dass der Sport für ihr Kind evtl. zu gefährlich sei, verneint sie. Nur allzu gerne unterstützt sie ihr Kind bei den Trainingsvorbereitungen, indem sie ihren Sohn zum Sport anspornt und natürlich dafür sorgt, dass er alle Sachen dabei hat. Sollte sich ihr Sohn später einmal dafür entscheiden, dass er gerne im Verein spielen möchte, so würde sie dies voll und ganz unterstützen.

#### **Kontaktinformation:**

**Ralf J Schmitz Communication-Design**

Josef-Schröder-Str. 52  
33098 Paderborn

**Kontakt-Person:**

Ralf Josef Schmitz  
Inhaber  
Telefon: 05251 73717  
E-mail: [e-Mail](#)

Web: <http://www.rjscd.de>

---

**Autor:**

**Ralf Josef Schmitz**  
[e-mail](#)  
Web: <http://www.rjscd.de>  
Telefon: 05251 73717

**Erklärung:** Der Autor versichert, dass die veröffentlichten Inhalte in dieser Pressemitteilung der Wahrheit entsprechen und dem gesetzlichen Urheberrechte unterliegen.